

Presseinformation

28. August 2020

Taskforce „Sicher rausgehen in Niederösterreich“ macht Ausflugsziele Covid 19-sicherer

LR Danninger: Die richtigen Unterstützungsangebote zur richtigen Zeit

Seit Anfang Mai unterstützt die Taskforce „Sicher rausgehen in Niederösterreich“ heimische Ausflugsziele sowie Gemeinden mit ihrer kommunalen Sport- und Freizeitinfrastruktur dabei, ihren Gästen im Corona-Jahr einen sicheren Aufenthalt bieten zu können. Jetzt wurde eine erste Zwischenbilanz gezogen. „Die Betreiber von Ausflugszielen stehen in der heurigen Saison vor besonderen Herausforderungen. Einerseits werden die gesetzlichen Vorgaben laufend angepasst, gleichzeitig sind aber gerade heuer viele Ausflugsziele bei den Gästen besonders beliebt. Für die Betreiber sind daher Themen wie Sicherheit und Hygiene, Gästeinformation und Kapazitätsmanagement besonders wichtig und die entsprechenden Angebote der Taskforce werden ganz hervorragend angenommen – es sind die richtigen Unterstützungsangebote zur richtigen Zeit“, so Tourismuslandesrat Jochen Danninger.

„Um die Betreiber von Ausflugszielen zu unterstützen, wurde seitens der Taskforce ein Bündel an Maßnahmen entwickelt. Mittlerweile war beinahe jedes Ausflugsziel in Niederösterreich mit der Taskforce in Kontakt, sei es via Download eines Handbuchs, eines Hygienekonzepts oder einer mehrsprachigen Designvorlage für die Gästekommunikation mit über 2.500 Downloads. Bei unserer Hotline wurden in den letzten Wochen mehr als 1.000 telefonische Anfragen beantwortet. Der wöchentliche Newsletter geht bereits an mehr als 400 Ausflugsziele. Diese Zahlen zeigen deutlich, dass wir mit diesem Angebot richtigliegen“, zieht Landesrat Danninger eine erste Zwischenbilanz.

Isabella Hinterleitner, Leiterin des operativen Projektteams der Taskforce und Projektmanagerin der ecoplus-Tochtergesellschaft Niederösterreichische Bergbahnen – Beteiligungsgesellschaft (NÖ-BBG), über ihre Erfahrungen: „Die durch die Taskforce betreuten Ausflugsziele in Niederösterreich achten vorbildlich darauf, einen sicheren Aufenthalt für ihre Gäste zu gewährleisten. Gruppengrößen wurden reduziert, exklusive Angebote für kleinere Gruppen geschaffen, Desinfektionsmöglichkeiten bei relevanten Punkten platziert, Online-Buchbarkeit

Presseinformation

neu etabliert oder auch Registrierungsmöglichkeiten angeboten, um nur einige Beispiele zu nennen.“

In der Taskforce „Sicher rausgehen in Niederösterreich“ arbeiten unter anderem die Tourismus- und Sportabteilung des Landes, die Niederösterreich-Werbung mit den Destinationsgesellschaften sowie ecoplus, die Wirtschaftsagentur des Landes, eng zusammen. ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki: „Die Tourismuswirtschaft treffen die coronabedingten Beschränkungen besonders hart. Im Rahmen der Taskforce können wir unsere Expertise einbringen und dazu beitragen, dass die Betreiber die aktuellen Herausforderungen bestmöglich meistern und dass die Gäste die Ausflugsziele in größtmöglicher Sicherheit genießen können.“

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at.



Isabella Hinterleitner, Leiterin des operativen Projektteams der Taskforce, Tourismuslandesrat Jochen Danninger und ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer